

„Architektur bleibt!“

Tag der Architektur 2018

Bundesland: Mecklenburg-Vorpommern, 19053 Schwerin, Lennéstraße 1

Projekt: **Landtag von Mecklenburg-Vorpommern, Neugestaltung des Plenarsaals im Schloss Schwerin**

Architekt: Architekten Dipl.-Ing. Veronika Dannheimer + Dipl.-Ing. Tilman Joos |
Mitarbeit: Tatjana Abbenseth, Ursula Besenreiter, Hea Won Jun, Eva Miklavcic, Lutz Ring,
Caroline Schaeffer, Isabell Schleicher | Büro: Dannheimer & Joos Architekten GmbH,
München

Bauherr: Landtag Mecklenburg-Vorpommern

Fertigstellung: 06 | 2017

Kontakt: Architekten Dipl.-Ing. Architekten Veronika Dannheimer + Dipl.-Ing. Tilman
Joos; Dannheimer & Joos Architekten GmbH; Klenzestraße 38; 80469
München
089 18999510; mail@dannheimerjoos.de; www.dannheimerjoos.de

Fotograf: Jens Passoth Fotografie



Der Entwurf wird geleitet von der Vision, das Raumvolumen und die hochwertige Gestaltung des verloren gegangenen „Goldenen Saales“ wieder spürbar zu machen – ohne den verlorenen Bestand zu rekonstruieren oder zu kopieren – und dem Landtag identitätsstiftend ein zeitgenössisches Erscheinungsbild zu geben, welches ein parlamentarisches Arbeiten in einem motivierenden, lichten, auf das historische Umfeld abgestimmten Raum ermöglicht. Die materielle Gestaltung ist sachlich, auf das Wesentliche, das Plenum, konzentriert. Ihre feingliedrige, differenzierte Ausbildung ist eine Reminiszenz an die ursprüngliche Raumgestaltung, ohne sich aufdrängen zu wollen.

Die angrenzenden Bereiche für Presse und Konferenzen werden in Anlehnung an den ursprünglichen Grundriss neu geordnet. Verdeckte Spuren der Schlossgeschichte von der Erbauung, über die Nachkriegszeit, bis zur Gegenwart werden als geschichtliche Dokumente in die Gestaltung einbezogen, Reste früherer Ausstattungen freigelegt und gezeigt.